**1.Mannschaft Lupi**

**Franz Schkoda, Andreas Litzenburger,   
Rebecca Kropp, Heike Kiefer, Jennifer Dedisch**

*Rundenkämpfe vom 02.Oktober 2021*

*Nach langer Pause, welche uns Corona bescherte, durften wir endlich wieder unseren Sport ausüben. Natürlich wurden bzw. werden die Wettkämpfe nach den bestehenden Hygienevorschriften ausgetragen. Hier gilt absolut die „3G-Regel“., die von allen Schützen/innen regelkonform beachtet wird. Hier schon ein Dank an alle, da die Durchführung der Wettkämpfe doch mit einigen Einschränkungen verbunden ist. Wir hoffen, dass wir alsbald zu einem normalen, ungezwungen Ablauf zurückfinden.*

*Nun zur sportlichen Seite der Medaille. Am Samstag, den 2.10.21  begann die neue Saison der Luftpistolenmannschaften.*

*Die erste Mannschaft startet in der Bezirksliga Süd mit Franz Schkoda als Mannschaftsführer. Sie  hatte die Luftpistolenschützen aus Dorf im Warndt zu Gast. Hier kam es zu einem eher seltenen Remis, die Partie endete 1020 zu 1020 Ringe. Das Ergebnis als solches für unsere Mannschaft nicht schlecht. Rebecca Kropp zeigte unserem Franz, was Frauenpower ist mit starken 346 Ringen. Franz musste sich mit trotzdem guten 344 Ringen dahinter einreihen. Heike Kiefer erzielte ebenso gute 330 Ringe. Jennifer Dedisch komplettierte die Damenriege, erreichte aber nur das Streichergebnis mit 319 Ringen. Unser Gegner hatte hier einen super Schützen am Start, der mit 373 Ringen natürlich deren Ergebnis nach oben schoss.*

*Ergebnisse vom 16.10.21*

*Ludweiler 1 hatte ein Heimspiel gegen Friedrichsthal. Hier lies man sich nicht die Butter vom Brot nehmen und behielt ganz klar die Punkte im Haus. Mit 1034 zu 966 Ringen eine klare Sache. Unsere Rebecca Kropp zeigte auch hier mal wieder Frauenpower und verwies die Männer mit starken 352 Ringen auf die Plätze. Andreas Litzenburger erreichte 342 Ringe, knapp dahinter unser Franz mit 340 Ringen. Heike Kiefer reihte sich ein mit 338 Ringen und Jennifer Dedisch komplettierte  die Sache mit 328 Ringen. Ein klasse Mannschaftsergebnis. Weiter so.  
  
3. Wettkampftag  
Ludweiler 1 war in Altenkessel am Start. Hier fing man sich eine ordentliche Schlappe ein, mit 1034 zu 979 Ringen behielt der Gegner die Punkte im Hause. Einzig Rebecca Kropp zeigte hier noch akzeptable Leistung mit 341 Ringen. Franz Schkoda  - na ja, 326 Ringe und Jennifer Dedisch 312 Ringe. Hoffen wir auf bessere Zeiten.  
  
4. Wettkampftag   
Die 1.Lupi Mannschaft war in St. Arnual zu Gast. Leider waren wir nicht imstande, dem Gegner die beiden Punkte abzunehmen. Mit 1039 zu 1026 Ringen mussten wir uns begnügen. Auch hier zeigten unsere Damen mal wieder den Herren, was Sache ist. Rebecca Kropp ist mit 346 Ringen mal wieder Frontfrau. Unsere Heike Kiefer verspürte etwas Aufwind mit 342 Ringen. Andreas Litzenburger  schaffte noch 338 Ringe und unser Franz - ich geh mal nicht davon aus das er aus lauter Höflichkeit den Damen den Vortritt lies und deshalb diese mageren 335 Ringe ablieferte, was im immerhin den Titel des Streichmannes einbrachte. Vielleicht beim nächsten mal.  
  
Unsere Erste Mannschaft hatte diesmal ihren freien  Wettkampftag.  
  
6.Wettkampftag  
Ludweiler 1 bestritt ihren Wettkampf gegen die Schützenfreunde aus Dorf im Warndt. Mit 1046 zu 1016 Ringen konnten sie ihr Punktekonto wieder verbessern. Ja, und was soll man sagen, unser Franz wurde mit 339 Ringen gestrichen. Er wurde von unseren beiden Damen mal wieder schön abgebügelt. Heike Kiefer  schoss klasse 346 Ringe, Rebecca Kropp 348 Ringe. Bestman diesmal Andreas Litzenburger mit 352 Ringen.Ich vermute mal, unser Franz ist ein netter Kerl und hat den Damen den Vortritt gelassen.:-))  
  
7.Wettkampftag* *Ludweiler 1 hatte ihren Wettstreit gegen Friedrichsthal. Mit einem klaren Ergebnis von 1046 zu 943 Ringen gingen die Punkte auf unser Konto. Rebecca Kropp mal wieder in Topform lieferte 355 Ringe ab. Unser Franz hatte anscheinend der Demütigungen unserer Frauen genug und zog mit 355 Ringen gleich mit Rebecca. Da hat er sich aber mal gaaaanz schön am Riemchen gerissen. :-))  Andreas Litzenburger erreichte 336 Ringe, bei Heike Kiefer und Jennifer Dedisch hakte es ein wenig, sie schossen 322 und 306 Ringe.*   
  
*8.Wettkampftag  
Ludweiler 1 hatte ihren Wettkampf gegen Altenkessel und lieferte hier ein starkes Ergebnis ab. Mit 1060 zu 987 Ringen konnte man hier sein Punktekonto weiter ausbauen. Bestman hier Andreas Litzenburger mit megastarken 360 Ringen. Rebecca Kropp lieferte ebenfalls starke 355 Ringe. Franz Schkoda traf immerhin noch 345 Ringe. Heike Kiefer schoss 332 Ringe und Jennifer Dedisch 329 Ringe.  
  
9.Wettkampftag  
Die 1. Luftpistolenmannschaft konnte mit 1063 zu 1043 Ringen gegen St.Arnual einen weiteren Erfolg und damit Pluspunkte einstreichen. Unsere Rebecca Kropp zeigte mal wieder, was Frauenpower ist und legte hervorragende 361 Ringe vor. Nicht minder schlecht Andreas Litzenburger mit 358 Ringen. Er scheint sich so langsam um die 60er Marke zu stabilisieren. Altmeister Franz blieb seinem Schnitt treu und lieferte 344 Ringe ab. Jennifer Dedisch kommt noch nicht so richtig in die Gänge mit 324 Ringen. Aber da geht noch was.   
  
10.Wettkampftag  
Diesen Wettkampf hatte unsere Mannschaft frei.  
Somit ist diese Saison abgeschlossen. Und was soll man sagen, unsere 1. Mannschaft hat sich den 2. Tabellenplatz hinter dem Meister aus Altenkessel gesichert. Herzlichen Glückwunsch, das habt ihr großartig gemacht.*

### ****2.Mannschaft Lupi****

**Tilo Steinmann, Sebastian Steinmann,   
Dieter Guillaume, Michaels Samson,   
Gerhard Karrenbauer**

Die 2. Mannschaft hatte die Schützenfreunde aus Quierschied zu Gast. Leider gelang es hier nicht, die Punkte im Hause zu lassen. Mit 966 zu 988 Ringen gingen diese klar nach Quierschied. Bester Schütze war Tilo Steinmann mit 342 Ringen, gefolgt von Sebastian Steinmann mit 334 Ringen. Dieter Guillaume hatte in der dritten Serie mit sich und den Tücken des Schießens zu kämpfen und erreichte nur  290Ringe. Zwar nicht ein Auftakt nach Maß, aber die Saison ist noch lang und eine Steigerung möglich. Ergebnisse vom 16.10.21

Ludweiler 2 war bei den Wildparkschützen in Karlsbrunn zu Gast. Hier musste man sich mit 3 Ringen in einem Wettstreit auf Augenhöhe geschlagen geben. Die Hausherren entschieden die Partie mit 996 zu 993 Ringen für sich. Michael Samson Bestman mit 335 Ringen, knapp dahinter Tilo Steinmann mit 333 Ringen. Sebastian Steinmann erzielte 325 Ringe und Gerhard Karrenbauer 323 Ringe. Dieter Guillaume wieder im Aufwärtstrend mit 317 Ringen.   
  
3. WettkampftagLudweiler 2 war in Emmersweiler zu Gast. Hier schaffte man es mit 1011 zu 1003 Ringen einen Punktesieg einzufahren. Eine  gute Mannschaftsleistung machte dies möglich. Gerhard Karrenbauer mit sehr guten 344 Ringen, Tilo Steinmann mit 342 Ringen sowie Michael Samson mit 325 Ringen  . Dieter Guillaume mit einer schlechten letzten Serie erzielte nur 302 Ringe. Aber auch hier ist man auf einem guten Weg bessere Ergebnisse einzufahren.4. Wettkampftag Ludweiler 2  hatte bei den Schützen von Kaltnaggisch bessere Karten. Mit 988 zu 972 Ringen konnte man die Punkte mit nach Hause nehmen. Tilo Steinmann nicht ganz zufrieden mit seinen 332 Ringen, ebenso Gerhard Karrenbauer mit 330 Ringen. Sebastian Steinmann erzielte noch 326 Ringe und bei Dieter Guilaume ist im Moment der Wurm drinn, deshalb nur 318 Ringe. Aber kein Grund zur Sorge, es kann nur besser werden.5.WettkampftagLudweiler 2 schoss dementsprechend zu Hause ihren Wettkampf gegen Püttlingen. Klare Sache, Püttlingen buchte die Punkte für sich mit einem  Ergebnis von 1045 zu 976 Ringen. Vielleicht lags daran, das die zweite nur mir der "Altengarde" antreten musste. Tilo Steinmann als Jungsfuchs der Alten schoss 337 Ringe, Gerhard Karrenbauer 328 Ringe und Dieter Guillaume 322 Ringe.  Ob es besser gelaufen wäre, wenn der Nachwuchs angetreten wäre?6.WettkampftagLudweiler 2  trat im Fernkampf gegen Quierschied an. Auch hier konnte man die Punkte gutschreiben mit 1017 zu 995 Ringen. Auch diesmal waren unsere "Oldies" alleine am Start.  Gerhard Karrenbauer mit einem starken Ergebnis von 342 Ringen. Dieter Guillaume wieder mit etwas Aufwind erzielte 339 Ringe, Tilo Steinmann 336 Ringe. Durch den Punktegewinn konnte man sich aktuell den 4. Tabellenplatz sichern.7.WettkampftagUnsere "Oldiegruppe" Ludweiler2 hatte gegen die Wildparkschützen aus Karlsbrunn leider das Nachsehen mit 968 zu 990 Ringen. Bester Schütze Tilo Steinmann mit 335 Ringen. Gerhard Karrenbauer lieferte 325 Ringe ab und Dieter Guillaume 308 Ringe. Aber wie ich die Kameraden kenne, hatten sie trotz allem ihren Spaß. Den lasst ihr euch auch bitte nicht nehmen.8.WettkampftagLudweiler 2 musste gegen Emmersweiler an den Start. Auch hier gelang es mit einer guten Mannschaftsleistung  von 1003 zu 939 Ringen die Punkte zu holen. Tilo Steinmann diesmal mit einer starken Leistung von 344 Ringen. Michael Samson konnte mit 330 Ringen überzeugen. Dieter Guillaume knapp dahinter mit 329 Ringen und Gerhard Karrenbauer mit 326 Ringen.9.WettkampftagUnsere 2. Mannschaft verbuchte ebenso die beiden Punkte für sich mit einem knappen Ergebnis von 1004 zu 1000 Ringen gegen Herrensohr. Gerhard Karrenbauer diesmal stark mit 349 Ringen. Tilo Steinmann erzielte noch 334 Ringe und Michael Samson 321 Ringe. Dieter Guillaume mit fast identischen Serien erreichte 301 Ringe. 10.WettkampftagIm letzten Wettkampf dieser Saison traten wir gegen die Schützen aus Püttlingen 3 an. Hier konnten wir noch einmal Punkte sammeln, in dem wir die Partie mit 1024 zu 1003 Ringen klar für uns entschieden. Nicht zuletzt mit dem super Ergebnis von Gerhard Karrenbauer, der hervorragende 353 Ringe präsentierte. Tilo Steinmann mit 336 Ringen und Dieter Guillaume mit 335 Ringen rundeten das Ergebnis ab. Michael Samson kam mit 327 Ringen nicht mehr in die Wertung. Ein klasse Mannschaftsergebnis, auf dem sich aufbauen lässt. Nach Abschluss der Saison  hat unsere 2. Mannschaft den  hervorragenden 3 Platz und somit Bronze erreicht. Im letzten Rundenkampf gelang es Gerhard Karrenbauer noch, sich in der Tabelle der 4 besten Einzelschützen einzureihen.Herzlichen Glückwunsch, habt ihr gut gemacht.

### ****3.Mannschaft Lupi****

**Rita Schneider, Edmund Schneider, Frank Schorr, Karsten Keller, Fritz Duchene**

Unsere 3.Mannschaft, die gut aufgestellt ist, startet komplett neu in der Kreisklasse B.

Die ersten Herausforderer waren die Schützenfreunde in Herrensohr. Mit einem klaren Endergebnis von 990 zu 1048 Ringen nahm unsere Mannschaft die ersten beiden Punkte mit nach Hause.

Bestman in dieser Runde war Frank Schorr mit starken 351 Ringen, gefolgt von Edi Schneider mit 350 Ringen und Rita Schneider mit 347 Ringen. Die Streichergebnisse lieferten diesmal Karsten Keller mit 347 Ringen und Fritz Duchene mit 335 Ringen.

Trotz der langen Zwangspause war es für beide Mannschaften ein gelungener Start in die neue Saison. Ergebnisse vom 16.10.21Ludweiler 3 hat eine starke Leistung hingelegt und ihren Gegner aus Dorf im Warndt mit 1084 zu 656 Ringen deklassiert. Dieser war zwar leider nur mit 2 Schützen angetreten, aber selbst dieser 3.Schütze hätte mit 400 Ringen das Ruder nicht herumreisen können. Eigentlich schade, das man einen Wettkampf so gewinnt. Frank Schorr hat nochmal einen draufgesetzt und megastarke 364 Ringe geschossen, ebenso Edi Schneider mit gleichguten 363 Ringen. Karsten Keller  konnte ebenfalls nachlegen und erzielte Starke 357 Ringe. Unsre Rita Schneider wurde leider mit 353 Ringen gestrichen.Eine super Leistung der Mannschaft.

3. Wettkampftag   
Ludweiler 3 trat zu Hause  gegen Fechingen an. auch hier ein klares Ergebnis zu Gunsten von Ludweiler. Mit 1063 zu 918 Ringen ein klarer Punktgewinn. Rita Schneider zeigte hier den Männern, was Sache ist und schoß super 355 Ringe. Dahinter tummelten sich Edi Schneider, Frank Schorr und Karsten Keller mit 354 Ringen. Fritz Duchene war sowieso raus mit 329 Ringen und so musste Edi leider mit 354 Ringen zum streichen herhalten. Alles kein Beinbruch bei diesem Superergebnis.

4. Wettkampftag Die 3. Mannschaft lieferte im Wettstreit mit Sulzbach wieder ein super Ergebnis ab. Mit 1065 zu 970 Ringen war man hier klar Favorit. Allen voran Rita Schneider mit starken 357 Ringen, gefolgt von Karsten Keller mit 355 Ringen. Frank Schorr reihte sich ein mit 353 Ringen. Edi Schneider wurde dann trotz 352 Ringen zum Streichmann, ebenso Fritz Duchene mit 330 Ringen.Prima Mannschaftsergebnisse, weiter so.5.WettkampftagUnsere Dritte Mannschaft hätte ein Fernduell mit Fechingen bestreiten müssen, leider konnte der Gegner nicht  antreten. Auch hier hat Corona seins dazu getan. Unser Ergebnis kann sich trotzdem sehen lassen. Bestman Frank Schorr lieferte starke 365 Ringe ab. Nicht minder schlecht Edi Schneider mit 360 Ringen und Karsten Keller mit 356 Ringen. Fritz Duchene als Streichmann erreichte immerhin noch saubere 342 Ringe.6.WettkampftagLudweiler 3 schoss ihren Wettkampf gegen Herrensohr. Auch hier  ein klarer Punktegewinn mit 1068 zu 984 Ringen. Frank Schorr wieder in Bestform mit 360 Ringen. Rita Schneider  ebenfalls stark mit 359 Ringen. Edi Schneider  diesmal mit einer Hängepartie bei 349 Ringen. Streichmann Fritz Duchene erreichte 338 Ringe. Wie immer eine sehr gute Mannschaftsleistung, die im Moment den 1.Tabellenplatz sichert.7.WettkampftagDie Mannschaft von Ludweiler3 hat mal wieder ein Topergebnis abgeliefert. Ihren Wettkampf gegen Dorf im Warndt gewannen sie souverän mit 1090 zu 942 Ringe.  Rita Schneider legt die Latte ein gutes Stück nach oben mit ihren 365 Ringen, da kam ihr Gatte Edi mit 363 Ringen nur knapp dahinter. Karsten Keller ebenfalls mit megastarken 362 Ringen. Da schmerzte es Frank Schorr denke ich schon ein klein wenig, mit 361 Ringen gestrichen zu werden. Er ist aber auf jeden Fall in der Bestenliste. Fritz Duchene schoss in diesem Wettkampf 335 Ringe.9.WettkampftagDie dritte Mannschaft, für diese Klasse eigentlich überqualifiziert, gewann ihren Wettstreit gegen Sulzbach klar mit 1085 zu 965 Ringen. Rita Schneider und Frank Schorr lieferten beide das Beste Ergebnis ab mit 363 Ringen. Edi Schneider schoss 359 Ringe und Fritz Duchene als Streichkandidat 333 Ringe. Da dies der letzte Rundenkampf für uns war, der nächste ist ein Freilos, steht jetzt eigentlich schon fest, dass die dritte Mannschaft Meister geworden ist. . Mit einem glatten Punktekonto von 12:0 konnten wir die Saison abschließen.Herzlichen Glückwunsch zu euren tollen Leistungen.

Nach Abschluss der Rundenkämpfe  haben wir mit unseren Mannschaften alle Podiumsplätze -Gold, Silber und Bronze erreicht. Nochmals herzlichen Glückwunsch und Danke für euer Engagement, das ihr in Coronazeiten  unter nicht optimalen Umständen  euere Leistung erbracht habt. Ihr habt unseren Verein super repräsentiert.